

Medienmitteilung

TecDays der SATW

MINT-Nachwuchsförderung mit Wirkung

Zürich, 27. September 2021 – Seit 2007 finden an Schweizer Mittelschulen TecDays statt. Während eines Tages tauchen Schülerinnen und Schüler in verschiedenste technisch-naturwissenschaftliche Themen ein und lernen nebst zahlreichen Berufsfeldern auch deren Fachleute persönlich kennen. Evaluationen direkt nach den TecDays 2016 – 2021 sowie eine Umfrage bei den Maturandinnen und Maturanden 2020, welche im Laufe ihrer Gymnasialkarriere einen TecDay erlebt haben, zeigen, dass TecDays das Interesse und Verständnis für MINT-Themen steigern und den Nachwuchs in MINT-Berufen fördern.

satw it's all about
technology

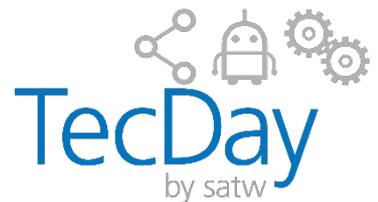


Foto: SATW 2021, Bild in grösserer Auflösung erhältlich

TecDays fördern Technik an Schweizer Mittelschulen

Seit 2007 führt die SATW mit grossem Erfolg TecDays an Mittelschulen mittlerweile in der ganzen Schweiz durch. Zusammen mit Schulleitungen, Fachexpertinnen und -experten setzt sich die Schweizerische Akademie der Technischen Wissenschaften dafür ein, dass Jugendliche ein besseres Verständnis in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) entwickeln. Die Schülerinnen und Schüler können an einem Tag aus einer Vielzahl an praxisorientierten Modulen ihr persönliches Programm zusammenstellen. Die Modulverantwortlichen sind Fachleute aus Industrie, Hochschulen, Forschungsanstalten und Non-Profit-Organisationen.

Dass TecDays sich auch nach all den Jahren noch immer bewähren und bei den Schülerinnen und Schülern, den Schulleitungen und Lehrpersonen auf grosse Beliebtheit stossen, zeigen die ausführlichen Evaluationen, die nach jedem TecDay durchgeführt werden.

TecDays fördern Interesse an MINT-Themen und schaffen Schlüsselerlebnisse

70% aller Schülerinnen und Schüler geben nach dem TecDay an, dieser habe ihre Wahrnehmung von MINT-Themen positiv beeinflusst. Sogar von den eigentlich nicht MINT-Interessierten Maturandinnen und Maturanden bestätigen dies 28%. 74% der Maturandinnen und Maturanden fand die Begegnung mit den Fachleuten sehr eindrücklich, fast die Hälfte (43%) hatten am TecDay ein Highlight. Dies ist umso höher zu werten, als die MINT-Forschung zeigt, dass Schlüsselerlebnisse die Berufswahl in diesem Bereich massgeblich beeinflussen.

TecDays fördern den Nachwuchs in MINT-Berufen

Rund 1/3 aller Maturandinnen und Maturanden fanden den TecDay hilfreich bei der Studienwahl, 3% entschieden sich sogar aufgrund des TecDays für ein MINT-Studium. «Diese Resultate zeigen, dass der TecDay auch langfristig etwas bewirkt, obwohl es nur ein Tag innerhalb einer mehrjährigen Ausbildung ist», zeigt sich Belinda Weidmann, Programm Managerin der TecDays erfreut. «Dies bestärkt uns darin, das Konzept des TecDays beizubehalten, weiter auszubauen und bei Bedarf anzupassen.»

TecDays go digital - Exklusive Einblicke in Arbeitsplätze und Labore

Eine solche Anpassung machte etwa die Pandemiesituation in der Schweiz notwendig. Von Dezember 2020 bis Juni 2021 wurden die TecDays für gut 3'300 Schülerinnen und Schüler von sechs verschiedenen Schulen vollständig digital durchgeführt.

«Die Digital TecDays ermöglichen den Jugendlichen auch in diesen schwierigen Zeiten einmalige Einblicke in spannende Themen, aktuelle Forschungsbereiche und neue Studienrichtungen. Auch wenn die digitale Durchführung praktisches Arbeiten erschwert, bietet diese auch Vorteile», erklärt Belinda Weidmann. Der exklusive Einblick in Arbeitsplätze und Labore, die effiziente Nutzung der Zeit, die vielfältigen digitalen Interaktionsmöglichkeiten zwischen den Schülerinnen und Schülern sowie Fachleuten wie auch das störungsfreie Lernerlebnis zu Hause sind Vorteile, die von den Schülerinnen und Schülern besonders hervorgehoben werden.

Die Evaluationsresultate von 920 Schülerinnen und Schülern sowie Lehrpersonen zeigen bei rund 73% einen positiven Einfluss auf die Wahrnehmung naturwissenschaftlicher Themen, dies ist im Vergleich zu den physisch stattfindenden TecDays (66%) sogar noch höher.

Mehr Technikmündigkeit, weniger Fachkräftemangel dank TecDays

Die umfangreichen Evaluationsergebnisse zeigen, dass die rund 80 durchgeführten TecDays für mehr als 60'000 Schülerinnen und Schüler deren Interesse und Verständnis für technisch-naturwissenschaftliche Themen nachhaltig fördern. Sie leisten dadurch einen wertvollen Beitrag sowohl zur Entwicklung einer Technikmündigkeit bei den jungen Menschen, welche für diese als Konsumenten und Stimmbürgerinnen wertvoll ist, als auch zur Behebung des Fachkräftemangels, welcher besonders in technischen Bereichen teilweise akut ist.

Weitere Details zur Evaluation und den TecDays finden Sie in der beigelegten Dokumentation oder hier ((Link))

Kontakt

Belinda Weidmann | Programm Managerin TecDays
+41 44 226 50 18 | beat.schuler@satw.ch

Ester Elices | Communications Manager Nachwuchsförderung
+41 44 226 50 22 | ester.elices@satw.ch

SATW – it's all about technology

Die Schweizerische Akademie der Technischen Wissenschaften SATW ist das bedeutendste Experten-Netzwerk im Bereich Technikwissenschaften in der Schweiz und im Kontakt mit den höchsten Schweizer Gremien für Wissenschaft, Politik und Industrie. Das Netzwerk besteht aus gewählten Einzelmitgliedern, Mitgliedsgesellschaften sowie Expertinnen und Experten.

Die SATW identifiziert im Auftrag des Bundes industriell relevante technologische Entwicklungen und informiert Politik und Gesellschaft über deren Bedeutung und Konsequenzen. Als Fachorganisation mit hoher Glaubwürdigkeit vermittelt sie unabhängige, objektive und gesamtheitliche Informationen über die Technik – als Grundlage für eine fundierte Meinungsbildung. Die SATW fördert auch das Technikinteresse und -verständnis in der Bevölkerung, insbesondere bei Jugendlichen. Sie ist politisch unabhängig und nicht kommerziell. www.satw.ch